



Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Potsdam vom 07.02.2014

Mordsache Scholl

In der Strafsache gegen den ehemaligen Bürgermeister von Ludwigsfelde, Heinrich Scholl, wegen Mordes an seiner Ehefrau hat der 5. Strafsenat des Bundesgerichtshofes mit Beschluss vom 22. Januar 2014 die Revision des Angeklagten als unbegründet verworfen.

Das Urteil des Landgerichts Potsdam vom 07. Mai 2013, durch das der Angeklagte zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt wurde, ist somit rechtskräftig.

(Lange)

Pressesprecher

Hausanschrift: Jägerallee 10 – 12, 14469 Potsdam

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahnen: 92, 96 Haltestelle Rathaus
Bus: 692, 695 Haltestellen Jägertor /
Justizzentrum oder Reiterweg / Jägerallee
Parkhaus: Stadtpalais – Karstadt
Hegelallee 8, 14469 Potsdam

Bankverbindung:

Landeshauptkasse - Landesjustizkasse
Helaba Frankfurt am Main
BLZ: 30050000, Konto-Nr.: 7110404428
IBAN: DE18 3005 0000 7110 4044 28
BIC-Code: WELADEDXXX

Servicezeiten:

Mo. bis Fr. von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
und 13.00 – 15.00 Uhr
(freitags bis 14.00 Uhr)